

Unternehmensprofil

Seit über 65 Jahren Vorreiter in der Fernlehre – die sgd

Erfindergeist und Qualität – die Anfänge der sgd

Bildung für alle, die vorher keine Chance dazu hatten – mit diesem Anspruch gründete Werner Kamprath 1948 die Studiengemeinschaft Darmstadt. Der Bedarf war groß, denn durch die Kriegsjahre waren nicht genügend qualifizierte Arbeitskräfte für die wieder anlaufende Wirtschaft vorhanden. Für lange Aus- und Weiterbildungsmaßnahmen in Vollzeit war meist keine Zeit, da der tägliche Lebensunterhalt verdient werden musste. Mit seinem Konzept, Lerninhalte für anerkannte Abschlüsse so aufzubereiten, dass sie im Selbststudium berufsbegleitend erworben werden können, traf Werner Kamprath genau den Bedarf am Markt. Neben der inhaltlichen und didaktischen Qualität lag der Fokus der sgd vom ersten Tag an auf einem hohen Maß an Service und Betreuung für die Lernenden. Heute belegen auch Zertifizierungen nach den international anerkannten Normen ISO 9001 und ISO 29990, TÜV Süd Servicequalität sowie AZWV/AZAV die hohen Service- und Qualitätsstandards der sgd.

Innovation und Service – die Entwicklung der sgd

Bildung muss zum Kunden kommen – so lautet die Devise bei der sgd bis heute. Und der Erfolg gab Werner Kampraths Idee Recht: Bereits zehn Jahre nach der Gründung beschäftigt die sgd über 100 Mitarbeiter und 1961 wird der 100 000ste Kursteilnehmer begrüßt. Schon Ende der 60er-Jahre bietet die sgd Fernlehrgänge an, die zum Abitur und zur Mittleren Reife führen. 1973 kommen der Hauptschulabschluss und die Fachhochschulreife dazu. Den Trend hin zum PC und seine künftige Bedeutung für die Arbeitswelt erkannte man in Pfungstadt bei Darmstadt sehr früh: Bereits 1984 führte die sgd die „Ausbildung zum Computerefachmann“ ein und baute einen eigenen Fachbereich EDV auf.

Was so erfolgreich im nichtakademischen Bereich funktioniert, müsste auch im akademischen Bereich möglich sein – mit dieser Vision wird durch die Gesellschafter 1996

die Private FernFachhochschule Darmstadt (PFFH), die heutige Wilhelm Büchner Hochschule, gegründet. Mit über 6 000 Studierenden ist das Schwesterunternehmen der sgd aktuell die größte private Hochschule für Technik in Deutschland.

Neue Technologien, Kundennähe und Herzlichkeit – die sgd heute

Über 65 Jahre nach ihrer Gründung zählt die sgd über 900 000 Kursteilnehmer insgesamt. Heute bilden sich ca. 60 000 Kunden jährlich bei der sgd weiter. Das Studienprogramm umfasst derzeit über 200 Kurse in den Bereichen Schulabschlüsse, Sprachen, Wirtschaft, Technik, Informatik und Digitale Medien, Allgemeinbildung sowie Kreativität, Persönlichkeit und Gesundheit – viele davon mit staatlich und öffentlich-rechtlich anerkannten Abschlüssen. Wie schon in der Vergangenheit beobachten die Produktentwickler der sgd kontinuierlich neue technologische Entwicklungen am Markt und prüfen deren didaktisch sinnvolle Einsatzmöglichkeiten im Fernunterricht: So ergeben sich aus der Durchdringung des Privatlebens mit Computern, Internet und mobilen Endgeräten völlig neue Möglichkeiten für die Interaktion mit den Fernlernenden und die Gestaltung von Fernlehrgängen. Schon seit 2001 können Teilnehmer über den Online-Campus wave-Learn miteinander und mit der sgd kommunizieren oder die eigenen Lernfortschritte überprüfen. Seit November 2006 setzt die sgd als erstes Fernlehrinstitut Deutschlands Podcasts im Lernmedienmix ein und wird mit dem Innovationspreis 2007 prämiert. Auch der Online-Campus erhält in den folgenden Jahren zahlreiche Auszeichnungen. Bereits in 2010 optimiert ihn die sgd für die mobile Nutzung per Smartphone und bietet bald darauf ergänzende mobile Übungsaufgaben in Form von Lern-Apps an. Für diese erhält die sgd die Comenius EduMedia-Auszeichnung 2011. Zahlreiche weitere Ehrungen mit der Comenius EduMedia-Auszeichnung durch die Gesellschaft für Pädagogik und Information (GPI) folgen, so beispielsweise 2013 für die „Mobile Learning Games“-Serie zu lehrgangsübergreifenden „Work-Life-Balance“-Themen oder 2016 für das multimediale Konzept im Fernlehrgang „Deutsch B1 für Arabischsprechende“.

Distance Learning voll im Trend – der Markt

Distance Learning erfreut sich in Deutschland zunehmender Beliebtheit: Während für das Jahr 2000 150 000 Teilnehmer gezählt wurden, nahmen laut aktuell vorliegender

Fernunterrichtsstatistik¹ aus dem Herbst 2015 im Jahr 2014 423 000 Menschen Fernunterrichtsangebote in Anspruch. Andreas Vollmer, Leiter Studienprogramm und Services bei der sgd: „Globalisierung und Digitalisierung schreiten schnell voran und wirken sich massiv auf das Arbeitsleben aus. Berufstätige sind deshalb mehr denn je gefordert, ihr Know-how und ihre Kompetenzen kontinuierlich weiterzuentwickeln. Wie die Fernunterrichtsstatistik zeigt, entscheiden sich immer mehr Menschen für ein berufsbegleitendes Fernstudium. Mit der sgd wählen sie eine flexible Weiterbildungsform, die es ihnen ermöglicht, Beruf, Weiterbildung und Familie zu vereinbaren. Basis hierfür ist ein vielfältiger Lernmedienmix, ein leistungsstarker Online-Campus sowie die persönliche Betreuung durch unsere Tutoren.“

Kontakt:

Studiengemeinschaft Werner Kamprath
Darmstadt GmbH (sgd)
Barbara Debold
Ostendstraße 3
64319 Pfungstadt bei Darmstadt
Tel. +49 (0) 6157-806-932
Fax +49 (0) 6157-806-33932
barbara.debold@sgd.de

¹ Die Fernunterrichtsstatistik wird seit 2009 jährlich vom Fachverband Forum DistanzE-Learning erhoben, zuvor nahmen das Statistische Bundesamt (bis 2006) sowie das Deutsche Institut für Erwachsenenbildung (DIE) die freiwillige Befragung der Anbieter von staatlich zugelassenen Fernlehrgängen vor.